

PIERRE
ROSANVALLON

DAS JAHRHUNDERT DES
POPULISMUS

GESCHICHTE THEORIE KRITIK

Aus dem Französischen von Michael Halfbrodt

Hamburger Edition

Inhalt

EINLEITUNG	DEN POPULISMUS DENKEN	9
	Eine zu theoretisierende Realität	11
	Die Anatomie des Populismus	15
	Die drei Geschichten des Populismus	16
	Zur Kritik des Populismus	20
	Die Alternative	22
I	ANATOMIE	25
1	Eine Auffassung des Volkes: das homogene Volk	27
	Von der Klasse zum Volk	29
	Sie und Wir	30
	Die Macht eines Wortes	32
2	Eine Demokratietheorie: direkt, polarisiert, unmittelbar	35
	Der Kult des Referendums und das Lob der direkten Demokratie	36
	Die polarisierte Demokratie	38
	Der unmittelbare Ausdruck des Volkes	40
3	Ein Repräsentationsmodus: der Homme-peuple	44
	Der lateinamerikanische Präzedenzfall	45
	Die organische Führungsfigur	47

4	Eine Wirtschaftspolitik und -philosophie: der Nationalprotektionismus	51
	Die Rückkehr des politischen Willens	53
	Eine Auffassung von Gerechtigkeit und Gleichheit	55
	Der Protektionismus als Sicherheitsinstrument	57
5	Ein System der Leidenschaften und Emotionen	59
	Die Faktoren dieser »Rückkehr der Emotionen«	60
	Die positionsbezogenen Emotionen	63
	Die verstandesbezogenen Emotionen	65
	Die interventionsbezogenen Emotionen	68
	Gibt es eine populistische Persönlichkeit?	69
6	Einheit und Vielfalt der Populismen	72
	Der diffuse Populismus	73
	Regime und Bewegungen	76
	Rechtspopulismus und Linkspopulismus	77

II GESCHICHTE 89

1	Geschichte populistischer Momente (I): Cäsarismus und illiberale Demokratie in Frankreich	91
	Die Theorie des Plebiszits	92
	Der Homme-peuple und das homogene Volk	93
	Die demokratische Polarisierung	97
	Die cäsaristische Kritik der Parteien	98
	Eine »demokratische« Sicht der Einschränkung der Pressefreiheit	103
2	Geschichte populistischer Momente (II): die Jahre 1890–1914	108
	Das Referendum als Allheilmittel	114
	Der Aufstieg des Nationalprotektionismus	117
	Der gescheiterte Populismus	121
3	Geschichte populistischer Momente (III): das lateinamerikanische Labor	125
	Gaitán: eine Gründergestalt	128
	Das peronistische Regime	130
	Zur Bezeichnung des lateinamerikanischen Populismus	133

4	Begriffsgeschichte: der Populismus als demokratische Form	136
	Strukturelle Aporie (I): das unauffindbare Volk	137
	Strukturelle Aporie (II): die Zweideutigkeiten der Repräsentativdemokratie	142
	Strukturelle Aporie (III): die Wandlungen der Unpersönlichkeit	146
	Strukturelle Aporie (IV): die Definition des Gleichheitsregimes	149
	Grenzfälle der Demokratie: die drei Familien	150
III	KRITIK	157
	Einleitung	159
	1 Die Frage des Referendums	162
	Die Auflösung des Verantwortungsbegriffs	165
	Entscheiden heißt nicht wollen	170
	Die Vernachlässigung des Beratens	172
	Ein Hang zum Unumkehrbaren	175
	Das Schweigen über die normative Geltung der Referenden	179
	Die paradoxe Enteignung der Demokratie durch das Referendum	181
	Den demokratischen Erwartungen entsprechen, die der Referendumsidee zugrunde liegen	181
	2 Polarisierte Demokratie versus potenzierte Demokratie	185
	Demokratische Fiktion und Horizont der Einstimmigkeit	186
	Die neuen Ausdrucksformen des Gemeinwillens	190
	Die Macht des Beliebigen	192
	Die Macht von niemandem	195
	Demokratische und nicht bloß liberale Institutionen	196
	3 Von einem imaginären Volk zu einer demokratischen Gesellschaft im Aufbau	199
	Von der imaginären zur realen Gesellschaft	202
	Das 1 %	207
	Populistisches Volk und demokratische Gesellschaft	209

4 Der Horizont der Demokatur: die Frage der Unumkehrbarkeit	211
Philosophie und Politik der Unumkehrbarkeit	212
Polarisierung und Politisierung der Institutionen	218
Epistemologie und Moral der verallgemeinerten Politisierung	222

SCHLUSS DER GEIST EINER ALTERNATIVE 225

Anhang	235
Geschichte des Wortes »Populismus«	235
Bibliografie	252
Personenregister	262

Hamburger Edition HIS Verlagsges. mbH
Verlag des Hamburger Instituts für Sozialforschung
Mittelweg 36
20148 Hamburg
www.hamburger-edition.de

© der deutschen Ausgabe by Hamburger Edition, 2020
© der Originalausgabe by Éditions du Seuil, 2020
Titel der Originalausgabe: »Le siècle du populisme.
Histoire, théorie, critique«

Umschlaggestaltung: Wilfried Gandras
Satz aus MinionPro durch Dörlemann Satz, Lemförde
Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck
Printed in Germany
ISBN 978-3-86854-347-6
1. Auflage September 2020